

Nichts ist wie es scheint

Itachi x Sakura

Von Luzie_

Kapitel 27: See in the Devils eye

Fugaku

Mir geht es so schlecht durch das was Samstag passiert ist und ich denke wir haben alle Möglichkeiten wieder eine Chance zu bekommen verspielt. Ich war wie erstarrt und konnte nicht glauben, was sich vor meinen Augen abspielte. Es war so surreal und all meine Professionalität, die ich als Polizist habe, war verschwunden. Ich fühlte mich wie in meinem persönlichen Horrorfilm. Ich konnte mich erst aus der Starre befreien als mein Sohn, meine Enkel und mein Schwager weg waren und meine Eltern und Schwiegereltern immer noch über die vier herzogen. Ich schmiss sie raus während Mikoto weinte und Sasuke sich in sein Zimmer verschanzte. Itachi hat ihn richtig zusammengefasst. Ich hätte nie gedacht, dass er so einen Ton gegenüber seines Bruders anschlagen könnte. Aber Sasuke hatte eindeutig zu viele Grenzen bei seinem Bruder übertreten.

Mikoto war am Sonntag bei Madara gewesen und hat sich bei ihm entschuldigt. Das Gespräch mit ihrem Bruder tat ihr gut und sie hat auch ein paar Sachen über Itachi und unsere Enkel erfahren. Sie hat ihren Bruder nach der Nummer unseres Sohnes gefragt und Madara meinte er würde mit seinem Neffen sprechen. Da meine Frau aber bis jetzt keine Nummer erhalten hat gehen wir davon aus, dass er abgelehnt hat. Was ich nach dem was passiert ist verstehen kann. Wir hatten ihn wieder im Stich gelassen. Ich sitze gedankenverloren an meinem Schreibtisch und höre meine Kollegen Murmeln aber ich verstehe nicht was sie sagen. Es ist mir gerade auch egal.

Mikoto und ich haben mit Sasuke gesprochen über sein Verhalten aber das Kind ist bereits in den Brunnen gefallen. Ich hätte nie gedacht, dass Sasukes Verbitterung wegen des Kontaktabbruchs seines Bruders so tiefgeht. Die beiden waren früher so ein Herz und Seele und wir sind schuld daran, dass sie es nicht mehr sind. Ich bin mir sogar sicher, dass Sasuke so auf die Kinder losging, weil er eifersüchtig auf sie ist. Für den Jungen waren die Kinder und besonders Indra schuld, dass Itachi ihn komplett verlassen hat, was nicht wirklich stimmt. Hätten wir anders reagiert wäre Itachi auch immer wieder nach Japan gekommen oder wir hätten ihn in den USA besucht. Ich bin mir sicher, dass Sasuke eigentlich ein klasse Onkel wäre. Ich denke wäre es anders gewesen er hätte Indra vergöttert. Alleine, wie der Junge meinen Schwager verteidigt

hat, war beeindruckend. Indra kommt eindeutig vom Aussehen nach seinem Vater und auch sein Gerechtigkeitssinn. Es kam mir so vor als würde ich meinen Sohn vor mir haben als er noch klein war aber ich kann auch Züge von Izumi erkennen. Vielleicht könnte Itachi, wenn er sich die Mühe macht noch etwas in ihrer Beziehung erreichen aber am Samstag hatte er einen deutlichen Rollenkonflikt. Ich konnte sehen wie oft er gerne etwas zu Sasuke als Bruder gesagt hätte aber das war nicht machbar und das lag an meinen und Mikotos Eltern. Ich denke wären die nicht da gewesen hätte er sich Sasuke mal zur Seite genommen und mit ihm gesprochen. Er hätte seine Kinder in unserer oder besser gesagt in Haruno-sans Aufsicht gegeben. Ich frage mich immer noch was das zwischen meinem Sohn und der Frau mit dem Herz aus Eis ist auch, wenn sie mir bei uns nicht so vor kam. Die Kinder hatten ihr vertraut und auch Indra, der gleich zu Madara ist nachdem das mit Sasuke war und die Haruno ihn runtergebrachte, hatte sich an sie geklammert.

Der Junge kommt mir so vor als hätte er Probleme mit Frauen und auch Itachi wirkt so. Ich bin mir aber sicher, dass die Staatsanwältin nicht seine Freundin ist. Ich erinnerte mich auch wieder an die Gerichtsverhandlung des Mikadono Falls und auch dort war es so, dass sich die Kinder, zumindest Ashura, an sie geklammert hatten. Ich bin mir aber nicht sicher, ob die Verbindung zwischen Itachi und ihr so gut ist. Die Staatsanwältin wirkte erstaunt darüber das er Tobirama kennt und auch mich. Zeitgleich kommt mir das Bild, wenn ich die beiden zusammen sehe bekannt vor ich komm nur gerade nicht drauf warum...

Ich bin so in Gedanken und erschrecke mich wirklich, als der Stuhl vor mir zurückgezogen wird, sich jemand scheinbar gelassen auf ihn fallen lässt und ich die Stimme meines Sohnes höre. „Herr Kommissar, ich würde gerne eine Anzeige wegen Diskriminierung und unterlassener Hilfeleistung aufgeben.“ Ich sehe Itachi entsetzt an und kann nichts sagen. Da sitzt er vor mir und ich kann deutlich eine unterdrückte Wut und Verletztheit in seinen dunklen Augen erkennen. Hat er das etwa gerade ernst gemeint?!

„Jetzt sieh mich nicht so an. Das war nicht ernst gemeint. Ich bin zwar wirklich wütend und enttäuscht aber was hätte ich auch anderes erwarten sollen. Hätte mich gewundert, wenn ich nicht wieder einen Schlag ins Gesicht von euch bekommen hätte.....“ Er seufzte resigniert. „Lassen wir das jetzt. Ich bin nicht hier, um dir Vorwürfe zu machen. Ich bin hier um normal zu reden. Ich würde gerne alleine mit dir und Mutter sprechen. Dieses Mal ohne Kinder und der netten Verwandtschaft auch, wenn Onkel Ras Anwesenheit eine Stütze für mich war. Ich würde es auch vorziehen, wenn Sasuke außen vor wäre, mit dem habe ich auch noch ein Hühnchen zu rupfen aber das ist etwas für einen anderen Tag. Ich möchte ein Gespräch nur zwischen uns drei. Ich will mich weiterentwickeln aber so geht das nicht.“ Ich starre ihn immer noch an, kann nicht glauben, dass er wirklich hier vor mir sitzt und uns eventuell noch eine Chance geben will. Seine Worte können auch anders ausgelegt werden. „Muss ich jetzt etwa einen Krankenwagen rufen? Hast du jetzt einen Herzinfarkt, nur, weil ich vor dir sitze und reden möchte?“ provoziert er mich.

Ich ziehe wütend die Augenbrauen zusammen. Was soll diese Respektlosigkeit?! „Ich verbitte mir gegenüber diesen Ton und diese Worte. Mag sein, dass du eine gewaltige Entschuldigung und ein riesiges Danke verdienst nach dem was war aber diese

Respektlosigkeit mir gegenüber lasse ich nicht zu.“ Aber mein Sohn lächelt nur milde, wie ich es schon lange nicht mehr gesehen habe und meint „Schön, dass du deine Sprache wieder gefunden hast. Wie sieht es mit Mittagessen aus? Haha hat bereits zugestimmt sich mit mir in 20 Minuten in einem Restaurant zu treffen. Kommst du mit oder bist du zu sehr beschäftigt? Sah mir gerade allerdings nicht so aus als ich hier ankam. Außerdem würde ich es vorziehen wieder zu gehen deine Kolleginnen und Kollegen starten mich an wie den letzten Menschen.“ Dieser! Wann ist er so frech und gleichzeitig aber so erwachsen geworden? Er hatte das alles geplant und ich frage mich wann. Ich bemerke auch, dass die anderen uns beobachten besonders, da Itachi Izuna mal wieder wirklich ähnlich sieht. Ich schnappe mir meine Jacke und meine nur „Lass uns gehen und es tut mir leid, wie das Samstag gelaufen ist.“